

B e s c h l u s s p r o t o k o l l

über die 17. Sitzung des Kreistages Greiz am 27.11.2018

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Ort: Aula des Ulf-Merbold-Gymnasiums, Heinrich-Fritz-Straße 19

Anwesend waren:

Landrat

Schweinsburg, Martina

Vorsitzender

Dr. Andreas Hemmann - Fraktion SPD

Schriftführer

Pohl, Uta

Fraktion CDU-Pro Kommune

Barnikow, Annerose

Beyer, Werner

Dietzsch, Jens

Emde, Volker

Fraatz, Tilo

Frantz, Jürgen

Grünler, Bernd Dr.

Heiland, Dietrich

Helmert, Gerhard

Höfer, Peter

Klügel, Heinz

Köber, Wolfram

Leutloff, Krimhild

Raffke, Gunnar

Schäfer, Ulli Dr.

Taubert, Christiane

Taubert, Volker

Täubert, Michael

ab TOP 6 anwesend (18:30 Uhr)

Fraktion DIE LINKE

Jakat, Marlies

Jarling, Andrea

Müller, Karin

Ruderisch, André

Steiniger, Holger

bis TOP 6 - 18:17 Uhr

bis TOP 6 - 18:17 Uhr

bis TOP 6 - 18:17 Uhr

bis TOP 6 - 18:17 Uhr

bis TOP 6 - 18:17 Uhr

Fraktion IWA-BIZ-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Borek, Siegmund	bis TOP 6 - 18:17 Uhr
Geißler, Jens	bis TOP 6 - 18:17 Uhr
Pampel, Petra	bis TOP 6 - 18:17 Uhr
Smieskol, Doris	bis TOP 6 - 18:17 Uhr
Zietan, Detlef	bis TOP 6 - 18:17 Uhr

Fraktion SPD

Grüner, Gerd
Marek, Stephan
Watzek, Ines

Fraktionslos

Köckert, David	bis TOP 6 - 18:17 Uhr
Kuhn, Michael Mathias	bis TOP 6 - 18:17 Uhr

FDP

Bergner, Dirk

Nicht anwesend waren:**Fraktion CDU-Pro Kommune**

Auer, Jens	entschuldigt (dienstlich verhindert)
Dittmann, Kai	entschuldigt (dienstlich)
Tischner, Christian	entschuldigt (krank)
Vogel, Volkmar	entschuldigt (dienstlich verhindert)

Fraktion DIE LINKE

Grimm, Bernd	entschuldigt (Stadtrat Berga/Elster)
Skibbe, Diana	entschuldigt
Zipfel, Ines	entschuldigt (Stadtrat Weida)

Fraktion IWA-BIZ-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Nerlich, Andreas	entschuldigt (krank)
------------------	----------------------

Fraktion SPD

Gündel, Wolfgang Dr.	entschuldigt (krank)
Stieber, Mike	entschuldigt (dienstlich)

Fraktionslos

Lux, Frank	entschuldigt
------------	--------------

Seitens des Landratsamtes nahmen an der Sitzung teil:**Büro Kreistag**

Frau Pohl
Frau Hoffmann

Verwaltung

Frau Gensicke	Abteilungsleiterin I
Herr Neunübel	Abteilungsleiter II
Herr Eigenrauch	Abteilungsleiter III
Frau Großmann	Amtsleiterin Personalamt
Herr Abicht	Amtsleiter Informationstechnik und Kommunikation
Frau Trillitzsch	Amtsleiterin Rechnungsprüfungsamt
Frau Becker	Amtsleiterin Kämmerei
Herr Reiher	stellv. Amtsleiter Rechtsamt
Herr Adler	Amtsleiter Jugend- und Sozialamt
Frau Dübler	Bereichsleiterin Jobcenter Zahlungsverkehr
Frau Romroth	stellv. Amtsleiterin Gesundheitsamt
Herr Caspar	stellv. Amtsleiter Untere Bauaufsichtsbehörde
Frau Jäger	Amtsleiterin Kreisbauamt
Frau Zschiegner	Amtsleiterin Umweltamt
Herr Täubert	Leiter Büro Landrat, Beteiligungsverwaltung/Wirtschaftsförderung
Frau Wolf	Sachgebietsleiterin Beteiligungsverwaltung/Wirtschaftsförderung
Frau Mallon-Laßlop	Sachgebietsleiterin Kämmerei
Herr Maiwald	Mitarbeiter Sozialamt
Herr Trompelt	Mitarbeiter Personalamt

Verpflichtung gemäß § 103 Thüringer Kommunalordnung:

Die Landrätin verpflichtet das Kreistagsmitglied Stephan Marek auf die gewissenhafte Erfüllung der Pflichten als Kreistagsmitglied sowie die Wahrung des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland, der Verfassung des Freistaates Thüringen sowie der Gesetze.

Der Vorsitzende des Kreistages stellt fest, dass die Einladung nebst Tagesordnung, insbesondere die überarbeitete Tagesordnung, für die 17. Sitzung des Kreistages Greiz form- und fristgerecht zugegangen ist und der Kreistag zu Beginn der Sitzung mit 34 Kreistagsmitgliedern und der Landrätin beschlussfähig ist.

Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt. Der Vorsitzende des Kreistages stellt die Tagesordnung fest:

Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung des Beschlussprotokolls der 16. Sitzung des Kreistages am 25.09.2018
2. Anfragen
3. Informationen
- 3.1. Bericht über den Nachweis und die Prüfung der Qualitätskriterien und Leistungsparameter lt. Verkehrsfinanzierungs- und Verkehrsqualifizierungsvertrag sowie die Veröffentlichung gemäß Artikel 7 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 für das Jahr 2017
Vorlage: 3169/2018
- 3.2. Kindertagesstättenbedarfsplan im Landkreis Greiz für den Planungszeitraum 2018/2019
Vorlage: 3189/2018
4. Erhöhung der Finanzmittelentnahme aus der Gewinnrücklage der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH zur Finanzierung des Ersatzneubaus auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses
Vorlage: 3191/2018
5. Gründung einer Tochtergesellschaft "Kreisrehaklinik Ronneburg GmbH" der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH; Bestätigung des Gesellschaftsvertrages; Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder
Vorlage: 3192/2018
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH; Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017
Vorlage: 3193/2018
7. Entlastung des Aufsichtsrates des Medizinischen Versorgungszentrums der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH - Poliklinik Greiz GmbH für das Geschäftsjahr 2017
Vorlage: 3194/2018
8. Entlastung des Aufsichtsrates der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH für das Geschäftsjahr 2017
Vorlage: 3195/2018
9. Billigung des Konzernabschlusses der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH zum 31.12.2017
Vorlage: 3196/2018
10. Bestellung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Greiz für das Geschäftsjahr 2018
Vorlage: 3187/2018
11. Berufung des Wahlleiters und des stellvertretenden Wahlleiters für die Wahl der Kreistagsmitglieder des Landkreises Greiz im Jahr 2019
Vorlage: 3168/2018

- 12 . Überplanmäßige Ausgaben im Deckungskreis 0064 (Grundsicherung, Hilfe zur Gesundheit, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in Einrichtungen) in verschiedenen Haushaltsstellen
Vorlage: 3170/2018
- 13 . Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 41500.73001 - Leistungen der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen nach § 41 Abs. 3 SGB XII
Vorlage: 3197/2018
- 14 . Fortgeltung des Gemeinsamen Nahverkehrsplanes der Stadt Gera und des Landkreises Greiz 2014 bis 2018
Vorlage: 3198/2018
- 15 . Bestätigung eines Mitgliedes für den Bau- und Vergabeausschuss
Antrag: 3209/2018
- 16 . Bestätigung eines stellvertretenden Mitgliedes für den Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr
Antrag: 3210/2018
- 17 . Bestätigung eines Aufsichtsratsmitgliedes für den Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH
Antrag: 3211/2018
- 18 . Bestätigung eines stellvertretenden Verbandsrates für den Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen
Antrag: 3215/2018
- 19 . Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Jugendhilfeausschuss
Antrag: 3212/2018
- 20 . Feststellung der Jahresrechnung 2017 des Landratsamtes Greiz und Erteilung der Entlastung
Vorlage: 3199/2018
- 21 . Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Landkreises Greiz für die Haushaltsjahre 2019 und 2020
Vorlage: 3182/2018

Öffentliche Sitzung

1 Genehmigung des Beschlussprotokolls der 16. Sitzung des Kreistages am 25.09.2018

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass im Beschlussprotokoll die Seite 12 fehlt. Diese wurde heute allen Kreistagsmitgliedern ausgehändigt. Auf Nachfrage des Vorsitzenden, sieht sich kein Kreistagsmitglied nicht in der Lage, das Beschlussprotokoll zu beschließen.

Beschluss 256/2018

Der Kreistag genehmigt die Niederschrift der 16. Sitzung des Kreistages Greiz am 25.09.2018 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
32 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen

2 Anfragen

Herr Bergner hat folgende Frage:

Im vorliegenden Stellenplan sind sowohl in der Ordnungsverwaltung als auch in Bauverwaltung je eine Stelle mit der Entgeltgruppe E15 vorgesehen. Wann ist hierzu durch welches Gremium ein entsprechender Beschluss gemäß § 107 Abs. 2 Satz 2 i. V. m. § 29 Abs. 3 gefasst worden?

Landrätin:

Die Besoldungsgruppe A15 ist im Stellenplan zunächst vorgesehen. Die Ausweisung der Besoldungsgruppe ist Voraussetzung dafür, dass eine entsprechende Ausschreibung erfolgen kann. Die Stellen sind noch nicht besetzt.

3 Informationen

3.1 Bericht über den Nachweis und die Prüfung der Qualitätskriterien und Leistungsparameter lt. Verkehrsfinanzierungs- und Verkehrsqualifizierungsvertrag sowie die Veröffentlichung gemäß Artikel 7 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 für das Jahr 2017 Vorlage: 3169/2018

Der Kreistag nimmt den Bericht über den Nachweis und die Prüfung der Qualitätskriterien und Leistungsparameter lt. Verkehrsfinanzierungs- und Verkehrsqualifizierungsvertrag sowie der Veröffentlichung gemäß Artikel 7 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 für das Jahr 2017 zur Kenntnis.

3.2 Kindertagesstättenbedarfsplan im Landkreis Greiz für den Planungszeitraum 2018/2019 Vorlage: 3189/2018

Der Kreistag nimmt den Kindertagesstättenbedarfsplan im Landkreis Greiz für den Planungszeitraum 2018/2019 in der vorliegenden Fassung zur Kenntnis.

4 Erhöhung der Finanzmittelentnahme aus der Gewinnrücklage der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH zur Finanzierung des Ersatzneubaus auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses
Vorlage: 3191/2018

Beschluss 257/2018

Der Kreistag beschließt und ermächtigt den Vertreter des Landkreises Greiz, in der Gesellschafterversammlung der Kreiskrankenhaus Ronneburg – Fachklinik für Geriatrie GmbH, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Kreiskrankenhaus Ronneburg – Fachklinik für Geriatrie GmbH wird beauftragt, den notwendigen Finanzmittelbedarf für die Errichtung des Ersatzneubaus auf dem Krankenhausgelände aus den vorhandenen Gewinnrücklagen der Gesellschaft zu entnehmen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
33 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

5 Gründung einer Tochtergesellschaft "Kreisrehaklinik Ronneburg GmbH" der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH; Bestätigung des Gesellschaftsvertrages; Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder
Vorlage: 3192/2018

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE bittet darum, dass die Tochtergesellschaft genau wie das Kreiskrankenhaus Ronneburg Mitglied im Arbeitgeberverband wird. Diese Bitte wird an den Geschäftsführer weiter gegeben.

Beschluss 258/2018

Der Kreistag beschließt:

1. Die „Kreisrehaklinik Ronneburg GmbH“ wird als 100%ige Tochtergesellschaft der Kreiskrankenhaus Ronneburg – Fachklinik für Geriatrie GmbH gegründet.
2. Der Kreistag stimmt dem vorliegenden Gesellschaftsvertrag der zu gründenden Tochtergesellschaft „Kreisrehaklinik Ronneburg GmbH“ (Anlage) zu.
3. Der Vertreter des Gesellschafters wird ermächtigt, alle notwendigen Beschlüsse zu fassen und Erklärungen abzugeben.
4. Vom Notar angeregte formelle Änderungen bzw. redaktionelle Anpassungen des Gesellschaftsvertrages können vorgenommen werden.
5. Der Kreistag Greiz regelt die Vergütung des Aufsichtsrates der „Kreisrehaklinik Ronneburg GmbH“ GmbH wie folgt:
 - 5.1. Für die Teilnahme an den Sitzungen des Aufsichtsrates erhält jedes Aufsichtsratsmitglied ein Sitzungsgeld in Höhe von 50,00 Euro.
 - 5.2. Der Aufsichtsratsvorsitzende erhält für jede Sitzung, in der er den Vorsitz führt, ein Sitzungsgeld in Höhe von 100,00 Euro.
 - 5.3. Der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende erhält für jede Sitzung, in der er den Vorsitz führt, ein Sitzungsgeld in Höhe von 100,00 Euro.

- 5.4. Falls die Sitzungen am gleichen Tag aufeinanderfolgend mit denen der Kreiskrankenhaus Ronneburg – Fachklinik für Geriatrie GmbH stattfinden, wird für diese Sitzungstermine nur einmal Sitzungsgeld gezahlt.

Der Vertreter des Gesellschafters wird ermächtigt, die notwendigen Beschlüsse zu fassen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
33 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

6 Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH; Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017 Vorlage: 3193/2018

Herr Geißler hat zur Vorlage folgende Fragen:

1. Wer ist zurzeit Geschäftsführer des Kreiskrankenhauses Greiz?
2. Seit wann ist der Verlust von 1,3 Mio. Euro bekannt?

Die Landrätin antwortet hierzu, dass derzeit Herr Dr. Gottschalk der Geschäftsführer und Frau Teichmann die Prokuristin des Kreiskrankenhauses Greiz sind.
Die Informationen für die Kreistagsmitglieder konnten aus den Bilanzen entnommen werden.
Alles andere ist Aufgabe des Aufsichtsrates.

Herr Geißler hat eine weitere Nachfrage zur Beschlussvorlage: Wie ist der Verlust zustande gekommen? Was sind die Gründe für die extreme Verschlechterung der Ergebnisse?

Die Landrätin antwortet hierzu, dass dieser Verlust von der Wirtschaftsprüfung festgestellt wurde. Deswegen ist die Geschäftsführerin vom Dienst entfernt worden.

Herr Steiniger möchte wissen, wer im Jahr 2017 Geschäftsführer war. Er bemängelt, dass die Unterlagen zum Kreiskrankenhaus zur Einsichtnahme nicht vorlagen.

Die Landrätin antwortet hierzu, dass im Jahr 2017 Frau Uta Lorenz Geschäftsführerin war. Sie hat diesen Jahresabschluss zu verantworten.
Des Weiteren weist die Landrätin darauf hin, dass die Bilanzen im Landratsamt zur Einsichtnahme vorlagen sowie über die Rats-Info von allen Kreistagsmitgliedern elektronisch einsehbar waren.

Herr Geißler teilt dem Kreistag mit, dass er aus Protest darüber, dass die Kreistagsmitglieder keine Auskunft über die angefragten Angelegenheiten erhalten, die Kreistagssitzung verlassen wird.

Weiterhin verlassen die Kreistagsmitglieder Siegmund Borek, Petra Pampel, Doris Smieskol, Detlef Zietan, Holger Steiniger, Marlies Jakat, Andrea Jarling, André Ruderisch, Karin Müller, David Köckert und Michael-Matthias Kuhn um 18:17 Uhr die Sitzung des Kreistages.

Der Vorsitzende des Kreistages lässt die Beschlussfähigkeit des Kreistages feststellen. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.

Es sind 22 Kreistagsmitglieder und die Landrätin anwesend. Der Kreistag ist somit nicht beschlussfähig.

Der Vorsitzende unterbricht um 18:20 Uhr die Sitzung.

Um 18:30 Uhr ist das Kreistagsmitglied Dietrich Heiland anwesend.

Der Vorsitzende lässt erneut durch das Büro Kreistag die Beschlussfähigkeit feststellen. Es sind 23 Kreistagsmitglieder und die Landrätin anwesend. Der Vorsitzende stellt somit die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Die Sitzung wird um 18:35 Uhr fortgesetzt.

Der Vorsitzende stellt die Ziffern 1 und 2 der Beschlussvorlage zur Abstimmung:

Beschluss 259/2018

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2017 der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 54.906.059,93 Euro und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.315.260,97 Euro festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.315.260,97 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

Die Landrätin sowie die Kreistagsmitglieder Dr. Andreas Hemmann, Christiane Taubert, Heinz Klügel und Jürgen Frantz sind als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung zu Ziffer 3 der Vorlage nicht teil.

3. Dem Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
19 Ja-Stimmen
5 Beteiligte

7 Entlastung des Aufsichtsrates des Medizinischen Versorgungszentrums der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH - Poliklinik Greiz GmbH für das Geschäftsjahr 2017 Vorlage: 3194/2018

Die Landrätin sowie die Kreistagsmitglieder Dr. Andreas Hemmann, Christiane Taubert, Heinz Klügel und Jürgen Frantz sind als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 260/2018

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH zu ermächtigen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Dem Aufsichtsrat des Medizinischen Versorgungszentrums der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH – Poliklinik Greiz GmbH wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
19 Ja-Stimmen
5 Beteiligte

8 Entlastung des Aufsichtsrates der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH für das Geschäftsjahr 2017 Vorlage: 3195/2018

Die Landrätin sowie die Kreistagsmitglieder Dr. Andreas Hemmann, Christiane Taubert, Heinz Klügel und Jürgen Frantz sind als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 261/2018

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH zu ermächtigen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Dem Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
19 Ja-Stimmen
5 Beteiligte

9 Billigung des Konzernabschlusses der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH zum 31.12.2017 Vorlage: 3196/2018

Beschluss 262/2018

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der geprüfte Konzernabschluss 2017 der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 70.906.432,55 Euro und einem Konzernjahresfehlbetrag in Höhe von 1.325.583,38 Euro gebilligt.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
Ja 24

10 Bestellung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Greiz für das Geschäftsjahr 2018
Vorlage: 3187/2018

Beschluss 263/2018

Der Kreistag beschließt:

Für die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 der Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Greiz wird als Abschlussprüfer die SGH Treuhand GmbH Hof bestellt.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

11 Berufung des Wahlleiters und des stellvertretenden Wahlleiters für die Wahl der Kreistagsmitglieder des Landkreises Greiz im Jahr 2019
Vorlage: 3168/2018

Beschluss 264/2018

Der Kreistag beruft Frau Yvonne Gensicke zur Wahlleiterin und Herrn Jürgen Trompelt zum stellvertretenden Wahlleiter für die Wahl der Kreistagsmitglieder im Landkreis Greiz im Jahr 2019.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

12 Überplanmäßige Ausgaben im Deckungskreis 0064 (Grundsicherung, Hilfe zur Gesundheit, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in Einrichtungen) in verschiedenen Haushaltsstellen
Vorlage: 3170/2018

Beschluss 265/2018

Der Kreistag beschließt überplanmäßige Ausgaben im Deckungskreis 0064 (Grundsicherung, Hilfe zur Gesundheit, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in Einrichtungen) im Umfang von 400.000 € in den folgenden Haushaltsstellen:

41258.74650	Eingliederungshilfe für den Besuch einer Werkstatt für behinderte Menschen nach § 54 Abs. 1 SGB XII	85.000 €
41288.67200	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes Gemeinden / GV	80.000 €
41288.74620	Eingliederungshilfe in Form von Frühförderung teilstationär in Einrichtungen	75.000 €
41288.74680	Eingliederungshilfe teilstationär in Förder- und Betreuungsbereichen	80.000 €

41288.74681

Eingliederungshilfe teilstationär in Tages- und
Tagesförderstätten

80.000 €

Zur Deckung der oben genannten Mehrausgaben im Deckungskreis 0064 werden Mehreinnahmen in der HHSt 90000.04100 (Schlüsselzuweisungen) in Höhe von 200.000 € und Minderausgaben in der HHSt 29000.63901 (Schülerbeförderungskosten) in Höhe von 200.000 € herangezogen.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

**13 Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 41500.73001 - Leistungen der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen nach § 41 Abs. 3 SGB XII
Vorlage: 3197/2018**

Beschluss 266/2018

Der Kreistag beschließt eine überplanmäßige Ausgabe i. H. v. 200.000 € in der Haushaltsstelle 41500.73001 - Leistungen der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen nach § 41 Abs. 3 SGB XII.

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 41140.24500 (Hilfe zur häuslichen Pflege – Leistungen von Sozialleistungsträgern außerhalb von Einrichtungen) i. H. v. 100.000 € und Minderausgaben in der Haushaltsstelle 48200.78310 (Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II – Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitsuchende nach § 22 Abs. 1 SGB II) i. H. v. 100.000 €.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

**14 Fortgeltung des Gemeinsamen Nahverkehrsplanes der Stadt Gera und des Landkreises Greiz 2014 bis 2018
Vorlage: 3198/2018**

Beschluss 267/2018

Der Kreistag Greiz beschließt, die Inhalte der Kapitel 3 und 6 sowie die Anlage 9 des „Gemeinsamen Nahverkehrsplanes der Stadt Gera und des Landkreises Greiz 2014 bis 2018“, soweit die Zuständigkeit des Landkreises Greiz als Aufgabenträger betroffen ist, durch die als Anlage beigefügten „Leitlinien für das Angebots-, Bedien- und Maßnahmenkonzept“ zu ersetzen.

Unter dieser Maßgabe beschließt der Kreistag die Fortgeltung des „Gemeinsamen Nahverkehrsplanes der Stadt Gera und des Landkreises Greiz 2014 bis 2018“ für den Zuständig-

keitsbereich des Aufgabenträgers Landkreis Greiz bis zum Inkrafttreten eines aktualisierten Gemeinsamen Nahverkehrsplanes der Aufgabenträger Landkreis Greiz und Stadt Gera.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

15 Bestätigung eines Mitgliedes für den Bau- und Vergabeausschuss
Antrag: 3209/2018

Beschluss 268/2018

Der Kreistag bestätigt Stephan Marek als Mitglied des Bau- und Vergabeausschusses.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

16 Bestätigung eines stellvertretenden Mitgliedes für den Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr
Antrag: 3210/2018

Beschluss 269/2018

Der Kreistag bestätigt Stephan Marek als stellvertretendes Mitglied des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

17 Bestätigung eines Aufsichtsratsmitgliedes für den Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH
Antrag: 3211/2018

Beschluss 270/2018

Der Kreistag bestätigt Stephan Marek als Aufsichtsratsmitglied für den Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

18 Bestätigung eines stellvertretenden Verbandsrates für den Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen
Antrag: 3215/2018

Beschluss 271/2018

Der Kreistag bestätigt Stephan Marek als stellvertretenden Verbandsrat für den Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

19 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Jugendhilfeausschuss
Antrag: 3212/2018

Für die Wahl des stellvertretenden Mitgliedes ist Stephan Marek vorgeschlagen. Auf Nachfrage des Vorsitzenden werden keine weiteren Personen für die Wahl vorgeschlagen.

Die Kreistagsmitglieder erhalten die Stimmzettel. Es folgt die Wahlhandlung.

Im Anschluss gibt der Vorsitzende das Wahlergebnis bekannt:

Es sind 23 Kreistagsmitglieder und die Landrätin anwesend. Es sind 24 gültige Stimmzettel abgegeben worden.

Von den 24 gültigen Stimmzetteln erhielt Stephan Marek 24 Ja-Stimmen. Er hat somit die erforderliche Mehrheit der Stimmen erhalten.

Beschluss 272/2018

Der Kreistag wählt Stephan Marek als stellvertretendes Mitglied des Jugendhilfeausschusses.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

Herr Marek nimmt die Wahl an.

20 Feststellung der Jahresrechnung 2017 des Landratsamtes Greiz und Erteilung der Entlastung
Vorlage: 3199/2018

Die Landrätin sowie der erste Beigeordnete, Heinz Klügel, erklären sich zu Ziffer 2 der Beschlussvorlage für persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 273/2018

1. Der Kreistag beschließt gemäß § 114 in Verbindung mit § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO die Feststellung der geprüften Jahresrechnung 2017.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
24 Ja-Stimmen

2. Der Kreistag beschließt gemäß § 114 in Verbindung mit § 80 Abs. 3 Satz 2 ThürKO auf Grundlage des Schlussberichts die Landrätin und die Beigeordneten, soweit diese die Landrätin vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2017 zu entlasten.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
22 Ja-Stimmen
2 Beteiligte

21 Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Landkreises Greiz für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 **Vorlage: 3182/2018**

Die Landrätin fragt die Kreistagsmitglieder, ob es gewünscht wird, dass die PowerPoint-Präsentation zum Haushaltplan für die Jahre 2019 und 2020 vorgetragen wird. Dies ist nicht der Fall.

Herr Bergner legt seinen Standpunkt zum vorliegenden Haushaltsplan dar. Er stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die Erhöhung der Kreisumlage wird gestrichen und ist durch eine globale Minderausgabe gegen zu finanzieren.“

Weiterhin geben die Vorsitzenden der Fraktion CDU-Pro Kommune, Herr Dr. Schäfer, und der Fraktion SPD, Herr Grüner, die Stellungnahmen ihrer Fraktionen zum Haushaltsplan ab.

Im Anschluss an die Beratung stellt der Vorsitzende den Änderungsantrag und die Beschlussvorlage zur Abstimmung:

Beschluss 274/2018 Änderungsantrag

Die Erhöhung der Kreisumlage wird gestrichen und ist durch eine globale Minderausgabe gegen zu finanzieren.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit abgelehnt
22 Nein-Stimmen
1 Ja-Stimme
1 Enthaltung

Beschluss 275/2018

1. Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung des Landkreises Greiz samt Anlagen für die Haushaltsjahre 2019 und 2020.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
19 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

2. Der Kreistag beschließt den Finanzplan für die Jahre 2018 bis 2022 des Landkreises Greiz.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
20 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Dr. Andreas Hemmann
Vorsitzender des Kreistages

Uta Pohl
SGL Büro Kreistag